

PRESSE-INFORMATION

09. März 2022

Buchungslage in den Osterferien und Ausblick auf den Sommer 2022 in Schleswig-Holstein

Kiel. Die Buchungslage in Schleswig-Holstein, vor allem für den Sommer, ist vielerorts als gut bis sehr gut einzuordnen, teilweise besser als im Vorjahr und in einigen Regionen sogar besser als im ‚Vor-Coronajahr‘ 2019. Auch die Buchungslage für Ostern ist schon erfreulich, wobei hier noch mehr freie Kapazitäten vorhanden sind, vor allem in den Regionen zwischen den Küsten. Die Gäste sind in ihrem Buchungsverhalten ein wenig zögerlicher, viele scheinen sowohl die aktuelle Corona-Lage als auch die geplanten Lockerungen ab dem 20. März abzuwarten. Die Touristikerinnen und Touristiker aus dem Land berichten, dass sich der Trend sowohl zum kurzfristigen Buchen als auch zum längeren Aufenthalt fortsetzt.

NORDSEE

Friedrichstadt

Ein Blick in die Zimmervermittlung (ohne Hotels und Campingplätze) verrät: die Buchungslage ist sehr gut. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konnten die Buchungsumsätze seit Januar enorm gesteigert werden.

Eine Rückfrage bei den Hotels vor Ort ergab ein ähnlich positives Stimmungsbild zur Buchungslage. Die Touristiker blicken daher sehr optimistisch in Richtung Saisonbeginn und Sommersaison.

Insel Amrum

Dem internen Buchungssystem zufolge (hierüber sind nicht alle Amrumer Beherbergungsbetriebe erfasst), ergibt sich folgendes Bild: Ostern: Über die Feiertage und in den Osterferien (ca. 09.-23.04.) meldet Amrum aktuell eine Auslastung von ca. 65-70 Prozent. Danach sinken die Buchungszahlen erst einmal wieder leicht, bis die Auslastung dann Anfang Mai wieder bei etwa 65 Prozent und über Himmelfahrt und Pfingsten bei knapp über 80 Prozent liegt.

Sommer: Zum Start der Sommerferien in den ersten Bundesländern Ende Juni liegt die beliebte Nordseeinsel schon bei einer Auslastung von ca. 80 Prozent, von Mitte Juli bis Mitte August sogar schon bei etwas über 90 Prozent.

Insel Föhr

Ersten Einschätzungen zufolge ist Ostern grundsätzlich schon gut nachgefragt. Es sind jedoch noch in allen Kategorien freie Kapazitäten vorhanden.

Richtung Christi Himmelfahrt und Pfingsten wird das Angebot schon etwas kleiner, aber bei gewisser Flexibilität in den Reisedaten sind noch viele Unterkünfte verfügbar.

Die Monate Juli und August sind schon sehr gut gebucht. Wer mit mehr als zwei Personen reist, sollte nicht mehr allzu lange mit der Buchung warten. Mit ein bisschen Flexibilität werden Gäste aktuell aber noch in fast allen Preiskategorien und Unterkunftsarten fündig. Für Kurzentschlossene lohnt sich ein regelmäßiger Blick ins Buchungssystem, da auch immer wieder mal neue Objekte frei werden.

Viele Gastgebende haben in der Hauptsaison eine Mindestaufenthaltsdauer (meist 7 Übernachtungen). Wer „nur“ einen kürzeren Aufenthalt plant, dem werden unter www.foehr.de/buchen u. U. nur sehr wenige Angebote angezeigt. Am besten fragt man auf der Buchungsseite für 7 Nächte an. Später anreisen und/oder früher abreisen ist meist unproblematisch.

Büsum

Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich folgende positive Entwicklung:

Ostern 2021 (Stand Februar 2021) 58 %

Ostern 2022 (Stand Februar 2022) 78 %

Himmelfahrt 2021 (Stand Februar 2021) 60 %

Himmelfahrt 2022 (Stand Februar 2022) 80 %

Pfingsten 2021 (Stand Februar 2021) 67%

Pfingsten 2022 (Stand Februar 2022) 82 %

Sommerferien 2021(Stand Februar) 60 % - 76 %

Sommerferien 2022 (Stand Februar 2022) 77 % - 85 %

Die Buchungslage ist also jetzt schon deutlich besser als zum selben Zeitpunkt im Vorjahr.

Husum

Bei der Anzahl der Buchungen für Ostern melden die Kolleginnen und Kollegen vor Ort zurzeit eine Auslastung von über 50 % über den Buchungen im Vergleichsjahr 2019 (corona-bedingt). Auffällig ist, dass sich die Aufenthaltsdauer ebenfalls weiter erhöht hat.

Die Buchungen für die Sommerferien liegen aktuell noch unter den Zahlen aus dem Vergleichsjahr 2019. Allerdings liegt die Anzahl der bereits gebuchten Nächte nur knapp 10 % unter den Zahlen für 2019.

St. Peter-Ording

Mit Stichtag 01.03. verzeichnen die Kolleginnen und Kollegen von vor Ort in der Auslastung der Ferienwohnungen über Ostern bereits ein Plus von 15,74%. Bei den Hotels liegt aktuell ein Plus von +5,50% über dem Vorjahresniveau vor. Ausgehend von einer weiterhin stabilen Situation in Bezug auf Corona und der allgemeinen politischen Lage wird somit eine ähnlich gute Auslastung wie im Vorjahr erwartet.

Die Sommermonate sind ähnlich gut frequentiert und die Auslastung ist mit dem Vorjahr vergleichbar. Die Nachfrage für Juli liegt sogar etwas über dem vom Vorjahr.

OSTSEE

Grömitz

Die Buchungslage in Grömitz ist sehr gut. Im Zeitraum Januar und Februar 2022 wurden deutlich mehr Buchungen über den Tourismus-Service Grömitz im Vergleich zum Vorjahr generiert. Positiv anzumerken ist, dass sich die Buchungen auf das gesamte Reisejahr verteilen. Direkt über die Ostertage sind aktuell rund 80% der Unterkünfte ausgebucht, die sich im Kontingent der Vermittlung des Tourismus-Service befinden.

Besonders stark sind wieder die Feiertage in der Vorsaison, z. B. im Mai und Juni sowie die Sommerferien gefragt.

Lübecker Bucht

Bei den Buchungen für Ostern verzeichnet die Lübecker Bucht einen leichten Anstieg im Vergleich zu 2019 (also ‚vor Corona‘). Aktuell liegt die Auslastung bei knapp 50 Prozent.

Der Sommer ist schon gut gebucht. Im Vergleich mit 2019 ist auch für diesen Zeitraum eine leichte Steigerung im Jahr 2022 festzustellen. Die Auslastung für den Sommer liegt aktuell bei knapp 80 Prozent. In der hausinternen Vermittlung gibt es noch Kapazitäten für den Sommer; allerdings sollte man sich für den begehrtesten Zeitraum (Mitte Juli bis Mitte August) nicht mehr allzu lang Zeit lassen mit einer Buchung, denn in vorstehendem Zeitraum ist das Kontingent schon recht ausgesucht.

Lübeck & Travemünde

Die Auslastungszahlen beziehen sich wie immer auf die Unterkünfte und Kontingente aus der Vermittlung von Lübeck und Travemünde Marketing GmbH.

Die Buchungen für Lübeck und Travemünde für den Zeitraum der Osterferien (04.04. - einschl. 24.04.2022, da dieser Zeitraum den Großteil aller Bundesländer und die entsprechenden Ferien abdeckt) nehmen zu, auch wenn hier noch eine gewisse Zurückhaltung spürbar ist. Aber die Lust zu reisen ist da. Die Lübeck und Travemünde Marketing GmbH erwartet nach dem 20. März, wenn die touristischen Reisen an weniger

Auflagen gebunden sind und die Corona-Maßnahmen gelockert werden, ein erhöhtes Buchungsaufkommen. Hinzu kommt das Wetter, das hinsichtlich des Buchungsverhaltens ebenfalls eine Rolle spielt.

Zurzeit liegt die Stadt Lübeck in den Osterferien bei einer Auslastung von rund 60 % und in Travemünde von etwa 50 %. An den Osterfeiertagen selbst steigen die Auslastungszahlen bisher noch um etwa 10%. Ein direkter Vergleich zu den beiden Vorjahren ist nicht möglich, da im April 2021 und auch im April 2020 ein Beherbergungsverbot für Privatreisende bestand. Nach zwei Jahren „Pause“ ist an Ostern 2022 noch Luft nach oben und es stehen noch freie Betten in allen Kategorien zur Verfügung.

Der Sommer sieht buchungstechnisch schon viel besser aus. In der Zeit der Travemünder Woche (22.-31.07.2022) liegt die Buchungsauslastung (traditionell) bei über 90% in Lübeck und Travemünde. Allerdings finden sich vor und nach der Travemünder Woche natürlich immer noch weniger gut gebuchte Zeiträume für einen entspannten Sommerurlaub an der Ostsee. Insbesondere Ferienwohnungen sind schon jetzt sehr gut gebucht, die Anzahl der gebuchten Betten zum Stichtag aus dem Vor-Coronajahr 2019 wurde bereits jetzt übertroffen. Dies gilt für Lübeck und Travemünde gleichermaßen. Bei den Hotels gibt es bisher mehr gebuchte Betten als zum Stichtag 2021. Die Buchungslage ist im Allgemeinen sehr solide, aber immer noch ausbaufähig.

Für den Sommer erwartet die LTM ein vermehrtes Buchungsaufkommen, wenn die Corona-Lockerungen greifen, da viele Gäste offensichtlich noch abwarten und erst buchen möchten, wenn die Lage wieder überschaubar ist. Generell lässt sich sagen, dass das Buchungsverhalten insgesamt durch Corona viel kurzfristiger/schnelllebiger geworden ist und daher noch mehr von kurzfristigen Buchungen auszugehen ist als in den Jahren davor.

Heiligenhafen

Die Buchungslage in Heiligenhafen ist im Großen und Ganzen hervorragend, so der O-Ton der Tourismuskolleginnen und Kollegen vor Ort. Zu Ostern ist bereits absehbar, dass viele Gäste nach Heiligenhafen kommen werden, wenngleich noch Kapazitäten vorhanden sind. Die meisten Gastgeber rechnen mit einer sehr hohen Auslastung durch kurzfristige Buchungen. Die Stimmung im Ort ist entsprechend positiv, alle freuen sich auf eine gute Saison.

Doch vor allem in den Sommerferien lässt sich schon jetzt eine durchgehende Auslastung von mindestens 90% prognostizieren.

Fehmarn

Zu Ostern gibt es noch einige freie Kapazitäten, die Auswahl wird aber von Tag zu Tag deutlich kleiner.

Für die Sommermonate können die Kolleginnen und Kollegen vor Ort bereits zahlreiche Buchungen verzeichnen, gerade in den Wochen, in denen Nordrhein-Westfalen und

Niedersachsen Ferien haben. Diese Wochen sind schon jetzt sehr gut ausgelastet. Bis einschließlich Juni ließ sich in den letzten Jahren beobachten, dass viele Gäste auch sehr spontan buchen und sich nicht langfristig im Vorfeld festlegen.

Flensburger Förde

In der gesamten Region stehen noch freie Unterkünfte an Ostern sowie in den Sommerferien zur Verfügung. Etwas knapp zeigt sich das Angebot, wenn es um Besonderheiten geht wie Gruppenunterkünfte (8 Personen), Urlaub mit Hund, mit Meerblick.

Das Buchungsaufkommen läuft aktuell stark an, dieses war bisher eher verhalten. Aktuell zeigt sich eine Auslastung von ca. 50 Prozent in den Hauptorten (Flensburg, Glücksburg, Harrislee, Langballig) während der Ostertage. Ähnlich sieht es auch im Umland aus.

Im Sommer liegt die Auslastung bereits bei ca. 65 Prozent, Glücksburg liegt hier sogar bei ca. 75 Prozent (Juli 2022) und ist weiterhin sehr beliebt bei den Urlaubsgästen.

ZWISCHEN DEN KÜSTEN

Grünes Binnenland

(Angeln und die Grenzregion, Flusslandschaft Eider-Treene, Sorge, Städtefünfeck Flensburg-Schleswig-Husum-Rendsburg-Heide)

Das Kollegium vor Ort ist bisher mit der derzeitigen Buchungslage sehr zufrieden. Nach den ersten positiven Meldungen zum Thema Corona im Januar 2022 schnellten die Buchungszahlen in die Höhe.

Das Ostergeschäft ist im Binnenland immer etwas schwieriger. Hier erhoffen sich die Kolleginnen und Kollegen ein bisschen mehr Buchungsaufkommen. Aber da noch ein paar Messen anstehen und auch tatsächlich stattfinden und einige Marketingaktionen laufen, sind alle optimistisch.

Für den Sommer sind die Ferienwohnungen und Häuser schon sehr gut gebucht. Auffällig ist in diesem Jahr die große Nachfrage nach organisierten Radtouren. Hier sind viele Segmente bereits ausgebucht.

Holstein Tourismus

(Elbe und Auenland - von Hamburg elbaufwärts bis nach Friedrichskoog an der Nordsee, erstreckt sich ins Binnenland bis nach Neumünster)

Das Interesse an Urlaubsreisen in die Region ist vorhanden. Es gehen viele Anfragen ein, auch vermehrt nach Infomaterial. Allerdings zeigt sich das Interesse noch nicht in den Buchungen. Sowohl für die Osterferien als auch für die Sommerferien liegen erst sehr wenig Buchungen vor.

Dennoch lässt sich beobachten, dass die Unterkünfte wie etwa Ferienwohnungen und Ferienhäuser jetzt schon gebucht werden, vor allem für längere Aufenthalte (ab 5 Tagen).

Holsteinische Schweiz

Malente: Für die Osterferien gibt es noch viele verfügbare Angebote in allen Bereichen.

Die Anfragen und Buchungen für den Sommer nehmen zu. Der Zeitraum Mai bis August wird bereits stärker nachgefragt. Besonders große Ferienwohnungen sind erneut im Fokus der Menschen. Noch sind in allen Kategorien Angebote vorhanden. Gäste, die in diesem Zeitraum etwas Entsprechendes suchen, sollten sich jedoch zeitnah auf die Suche machen.

Plön: Die Vorausbuchungslage ist sehr gut und lässt auf ein gutes Tourismusjahr hoffen. In Plön und am Großen Plöner See sind für die Osterferien bereits ca. 50% der Unterkünfte belegt. Das ist eine höhere Belegungsquote zum jetzigen Zeitpunkt als in den letzten fünf Jahren, da die Osterbuchungen in der Holsteinischen Schweiz in der Regel sehr wetterabhängig und deutlich kurzfristiger sind.

Der Sommer ist in Plön und am Großen Plöner auch bereits deutlich besser als in den letzten 5 Jahren gebucht - je nach Unterkunftsart und Ort liegt die Belegungsquote bei 70 bis 80%. Längere Zeiträume ab 10 Tagen in Ferienwohnungen und Ferienhäusern sind aktuell gar nicht mehr verfügbar.

Eutin: Über das hauseigene Buchungsportal erfolgten bisher keine Buchungen für die Osterferien. Bei einigen Eutiner Vermietern sind jedoch die Unterkünfte über Ostern als belegt gekennzeichnet.

Für den Sommer sind bereits vereinzelte Buchungen eingegangen, aber es sind noch reichlich freie Kapazitäten vorhanden.

Kreis Segeberg

Für Ostern ist die Buchungslage gut.

Generell ist deutlich zu merken: Die Gäste wollen sich erholen und trotzdem aktiv sein. Sie sind voller Vorfreude und buchen ihren Urlaub. Somit ist die Sommersaison im Kreis Segeberg jetzt schon gut gebucht. Es gibt aber auch noch einige freie Betten, besonders außerhalb der Hauptsaison. Einige Gäste haben ihren Urlaub vom letzten Jahr auf diesen Sommer verschoben, aber auch viele neue Buchungen sind hinzugekommen. Die Karl-May-Spiele haben auf die Buchungslage der Unterkünfte natürlich einen entscheidenden Faktor für den Kreis Segeberg. In diesem Sommer sollen sie wieder stattfinden. Ein wichtiges Standbein sind zudem die zahlreichen Tagesgäste aus der Metropolregion Hamburg, die sich schon jetzt über Urlaubstipps für die nächsten Monate informieren.

Ostseefjord Schlei

Rund um Ostern ist noch Luft nach oben, da sind die Gäste im Augenblick noch etwas zurückhaltender und entsprechend ist noch einiges verfügbar.

In den Sommermonaten ist die Region am Ostseefjord Schlei schon gut gebucht, es gibt im Augenblick noch ein paar freie Kapazitäten, aber die Empfehlung ist, sich für den Sommer möglichst schnell zu entscheiden.

Herzogtum Lauenburg

Ratzeburg: Es gehen viele Buchungen für die Sommerferien ein, langsam auch für die Osterferien. Nachdem die Lockerungen für März in den Medien waren, war ein Anstieg der Anfragen spürbar.

Mölln: Die Buchungslage ist aktuell och etwas verhalten, zieht aber wieder an. Es sind noch freie Kapazitäten vorhanden, besonders im Bereich der Anbietenden von Ferienwohnungen. Viele Gastgebende kommen den Gästen mit kulanten Stornobedingungen entgegen.

Geesthacht: Es gehen vermehrt Buchungen für den Sommer ein, vor allem von Familien.

Glückstadt

Die Rückmeldungen einzelner Vermietenden haben ergeben, dass die Osterferien bisher sehr gut gebucht sind. An den Wochenenden gibt es jedoch noch freie Kapazitäten.

Aktuell sind die Gastgebenden auch im Sommer schon gut gebucht. Ende Juli und im August sind noch freie Kapazitäten verfügbar. Urlaubsinteressierte sollten sich am besten bei den Gastgebenden direkt nach freien Unterkünften erkundigen.

Jugendherbergen in Schleswig-Holstein

Die Buchungslage ab April 2022 ist bei den Jugendherbergen im Norden vielversprechend. Vor allem der Nachholbedarf bei den Klassenfahrten ist deutlich spürbar, so dass die Häuser von Ende April bis Anfang Juli vor allem während der Woche nahezu ausgebucht sind. In den Osterferien sind jedoch auch kurzfristig noch Kapazitäten frei: Hier können Familien Komplettprogramme z.B. in der Jugendherberge Friedrichstadt, Hörnum/Sylt oder Kiel buchen (<https://ostern.djh.reise>).

Ein besonderes Ferienangebot halten die Jugendherbergen in den Oster- und Sommerferien zudem für Landeskinder (1. Wohnsitz in SH) bereit: Es sind erlebnispädagogisch begleitete Kinder- und Jugendfreizeiten buchbar unter <https://jugendherberge.de/ferien-fuer-sh>. Diese werden gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren. Freie Kapazitäten in den familienfreundlichen Jugendherbergen gibt es in den Sommermonaten vor allem noch jenseits des Küstentrubels, z.B. an den Seen im Binnenland.

Die Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH (TA.SH) ist die offizielle touristische Landesmarketingorganisation für Schleswig-Holstein und organisiert die überregionale Vermarktung des Reise- und Tagungsstandorts Schleswig-Holstein mit dem Ziel, potenzielle Gäste für den echten Norden zu begeistern. Die TA.SH ist ein 100%iges Tochterunternehmen des Landes mit Sitz in Kiel und beschäftigt ein 22-köpfiges Team. Sie setzt die Tourismusstrategie 2025 im In- und Ausland um und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus gefördert.